
Subject: Hilfeee

Posted by [Fluppe80](#) on Wed, 01 Aug 2012 17:19:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo erstmal bin ich froh, dass ich ein solches forum gefunden habe und evtl.hier leute treffe denen es so oder ahnlich geht\ging wie mir jetze gerade .ich bin total verzweifelt & könnte nur noch weinen , denn mir gehen meine haare (lange-bis zum hintern -dunkle locken -) aus habe sie binnen ca 3 wochen fast komplet verloren.es ware sicher am sinnvollsten, die paar strahlen nun auch noch abzurazieren , schaffes nicht! Ich verlassen meine wohnung schon nicht mehr & verfallte mehr und mehr dem selbstmitleid , jeder mensch hat doch irgwas an sich , worauf er am meisten stolz ist -dass waren nun bei mir meine geliebtingen locken...heul schluchz.vielleicht erzahle ich nu erstmal wies dazu kam : anfang april begann es mir korperl.sehr schlecht zu gehen , wurde immer schwacher hatte keinen appetit mehr als ich auch noch atemnot bekam brachte meine familie mich in die klinik dort wurde ich auf alles mögl.untersucht, alles schlimmen krkheiten (tbc, krebs hiv usw) wurden dabei ausgeschlossen.nach 8tagen , machten sie ne echokardiographie(mittlerweile war ich.auf 40kg runter & so schwacher ; konntenicht mehr aufstehn) wobei sie endl.bemerkten dass ich eine entzündung der herzklappe sowie insuffizienz habe (endokarditis)und dass mit 32jahren....schock-bin dann schnell op.worden & erhielt nen biolog.klappenersatz implantiert ; lag insg 11 im krkhaus -nahm gut zu-habe wieder 58kgs! Drauf .leider muss ich blutgerinner Marcumar nehmen postopek.bis halb jahr.wahrend dem krankenhausaufenthalt wurde noch eine schilddrusenunterfunktion festgrstellt, dagegen nehme ich thyroxin 50 , hab die aber nun seit ner wochen abgesetzt weil mein kardiologe die sd werte nach 2 wochen ohne medikamentation kontrolliren will , denn mit einer tabl thyroxin am morgen wurden werte wie bei über funktion bei mir festgestellt?! War beim derma tologen vor ner woche-der meinte die haare wurden wieder nachwachsen & erklartes mir so wie auch mein hausatz : durch die schwerer krankheit & mangrlernahrung wurde mein korper keratin einbehalten und d'der mensch zum überleben ja keine haare benötigt wurden die abgestossen und der korper musste sich etst wieder regenerieren.hort sich ja irgendwie plausibel an, komme aber trtzdem damit net klar .habt ihr von fallen wie meinem schon gehört? Its es sicher dass sie nachwachsen ? Wie könnte ich es beschleunigen? Gibts.spezielle tipps dass mit tuchern oder caps zu kaschieren?wie kann man tucher mögl peppig & schick knoten? Wo kriege ich tucher dazu passende oberteile?1000fragen beschäftigen mich ...könnte mir jemand weiterhelfen, bitte.sorry fur den langen text glaubt mir hab mich bereitschaft kurz gefasst, bin sooo verzweifelt,

Subject: Aw: Hilfeee

Posted by [Himmelblau](#) on Thu, 02 Aug 2012 14:20:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen Fluppe!

Da hast Du ja eine ziemlich harte Zeit durchgestanden, bzw. steckst noch ein bisschen drin. Dein Arzt hat schon recht, wenn man plötzlich auf 40 Kilo abmagert, kann der Körper bei den Haaren so richtig auf Sparflamme gehen. Wenn dazu noch die Schilddrüse nicht richtig funktioniert, tut das sein übriges. Wenn Du vorher nie Probleme mit den Haaren hattest, ist eigentlich zu erwarten, dass die Haare wieder nachwachsen, sobald Du wieder richtig auf den Beinen bist, die Schilddrüsenmedis gut eigestellt sind und so. Du hast ja zum Glück schon wieder zugenommen, und da Deine Herzerkrankung erkannt ist, kannst Du da auch richtig behandelt werden.

Bitte Deinen Arzt, falls er das noch nicht selbst vorgeschlagen hat, dass er Dir Blut abnimmt, um zu schauen, ob es wegen der zeitweisen Mangelernährung vielleicht noch einen Eisenmangel oder Zinkmangel gibt, der zusätzlich zu behandeln wäre.

Bis die Haare wieder wachsen kann es allerdings ein Weilchen dauern, man sagt, dass die Haare mit ca. drei Monaten Zeitverzögerung reagieren.

Bis dahin kannst Du Dir vielleicht wirklich mit Tüchern und Co. behelfen, lass Dir auf jeden Fall nicht den schönen Sommer so dadurch verderben. Geh raus in den Park und lenk Dich mit etwas ab, das Dir Freude macht. Ich weiss, das ist leicht gesagt, aber hier in Berlin (bin auch aus Berlin) sind ja viele Frauen unterwegs, die sich ungewöhnlich stylen (das Gesicht voller Piercings, volltätowiert oder auch mit Tüchern auf dem Kopf oder sogar freiwillig mit Millimeterfrisur), da wird man eigentlich kaum blöd angeguckt.

Ganz liebe Grüsse

Himmelblau

Subject: Aw: Hilfee

Posted by [Fluppe80](#) on Thu, 02 Aug 2012 23:12:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke himmelblau erlebte heute den 1 tag mit kopfedeckung (gut dass ich noch krankgeschrieben bin) es war furchtbar , obwohl es gar nit sooo ubel aussah -jedoch erntete ich bitterbose blicke von passantinnen die zwar ebenso ihr h hauptsache verhullten aber aus bekannten religiosen grunden ! Nun hatte ich farblich passend zum tuch ne kurze hose & t-shirt an was als muslima ja gar nicht geht.knochellange kleidung & langarmelig muss es bei denen ja sein.naja kannst dir ja vorstellen dass sie mich wie ne aussatige sündnerin anglotzten , eine blieb sogar stehen und zeigte kopfschüttelnd mit dem finger auf mich , ich warte ggü auf den bus & war heilfroh als der kam und mich richtung heimat fuhr...werde mir viele bunte kappies kaufen und dss kopftuch lassen ...es tat.gut von dir zu horen .ist schon was andetes mit jemandem über nen problem zu kommunizieren der.eine ahnliches hat, als wie mit leuten aus meinem privaten umfeld die es gar nicht.nachvollziehn können, WIE MIES rs mir geht.habe mir bereits beitrage von dir durchgelesen & deinprofil angesehen, weiss trtzdem nicht "genau "weswegen du an ha leidest ! Magste mir das mal erzahlen? Wurde mich freuen wiedermal von dir zu hören/äh zu lesen -glgrusse sendet fluppe80

Subject: Aw: Hilfee

Posted by [Himmelblau](#) on Fri, 03 Aug 2012 06:23:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi nochmal,

ohje, da haben Dich die Mädels für eine zu freizügige Muslima gehalten. Bei mir in Prenzlberg sind auch Hippie-Mädels mit Kopftüchern unterwegs, aber die kneten die Dinger anders, im Nacken irgendwie, und bei denen gucken halt meist noch Dreadlocks irgendwo raus. Der Witz bei mir ist: Kein Mensch weiss, warum meine Haare ausfallen. Ich bin jetzt 32 und kämpfe mit diesem Sch... seit ich 17 war. Da ging es los, von heute auf morgen. Zum Arzt, leichter Zinkmangel festgestellt, als der behoben war, wurde es besser, dann wieder schlechter. Von der Gynäkologin bekam ich dann eine antiandrogene Pille, obwohl meine Hormonwerte in

der Norm waren, aber sie meinte, das wär trotzdem hormonell bedingt und deswegen antiandrogene Pille, hat aber nicht geholfen. Ich war bei zig Hautärzten, die alle erstmal meinten, das ist Mangel XY, nee, nicht erblich bedingt. Wenn ihr Zeug nicht geholfen hat, kamen sie dann zu dem Schluss, dass es eben doch erblich sein muss. Über die Jahre habe ich dann alle möglichen und unmöglichen Sachen ausprobiert, manches hat ne Zeit lang geholfen, dann wieder nicht mehr. Meine Haare sind phasenweise ziemlich dünn, dann wird es wieder ein bisschen besser, aber insgesamt sind meine Haare über die Jahre schon viel weniger geworden. Bisher ging es zum Glück ohne Kopfbedeckung (außer im Winter, weil es kalt ist), aber lange Haare kann ich in diesem Leben wohl vergessen, die Fusseln sind so dünn und wenig, dass nur noch kurz geht.

Interessanterweise hatte ich meine ganze Kindheit und Jugend lang Neurodermitis (auch eine Krankheit, von der die Ärzte bis heute NULL Ahnung haben), die hörte etwa zur selben Zeit auf als der Haarausfall anfang. Deshalb habe ich irgendwie mein Immunsystem im Verdacht, das Haarproblem zu verursachen. Ich habe vor zwei Jahren noch eine Autoimmunerkrankung (Colitis Ulcerosa) diagnostiziert bekommen. Es ist von daher auch möglich, dass mein kranker Darm Nährstoffe einfach nicht so verwertet wie er soll, wäre auch ne Erklärung dafür, dass ich bei Burger, Schoki und Co. essen kann ohne zuzunehmen.

Ich hab mir auf alle Fälle vorgenommen, mir von den blöden Haaren nicht mein Leben versauen zu lassen. Ich hab was auf dem Kasten, bin einigermaßen selbstbewusst (okay, es gibt Momente in denen ich das Heulen kriege wegen den Scheiss Haaren, aber die vergehen auch wieder) und ich hab noch viel vor. Ich denke immer: andere Leute haben mit viel härteren Lebensumständen zu kämpfen, sitzen im Rollstuhl oder sind auf andere Weise richtig in ihrem Leben eingeschränkt, dagegen sind meine Jammerfusseln auf dem Kopf echt Pipikram. Aber mit 17, als das bei mir anfang, habe ich das auch noch nicht so locker gesehen, da brach für mich erstmal ordentlich die Welt zusammen.

Wegen Kopfbedeckung: Guck, mal, die hier habe ich gerade auf ebay entdeckt, ich find die Mütze echt ganz schick, auch weil es irgendwie aussieht, als wären Hare drunter:

http://www.ebay.de/itm/Mutze-Hut-Tuch-Kopftuch-Schwarz-Tupfen-MODERNE-anstatt-Perucke-auch-nach-Chemo-/260851179901?pt=Mode_Accessoires_Damenaccessoires_Damenm%C3%BCtze_H%C3%BCte∓hash=item3cbbf1217d

Liebste Grüße